

16. Generalversammlung

Protokoll

Datum:	7. April 2003
Zeit:	16.30 - 17.30 Uhr
Ort:	Helferei Grossmünster, Zürich
Anwesend:	Siehe Präsenzliste
Entschuldigt:	P. Achtnich, G. L. Chapuis, K. Hintermeister, S. Meier, T. Trüb, M. Gandolfo

1. Begrüssung / Wahl der Stimmzähler

Erich Schadegg begrüsst die Anwesenden zur 16. Generalversammlung. Es sind 42 Mitglieder anwesend.

- Georges Karl wird einstimmig als Stimmzähler gewählt.

2. Protokoll der 15. GV vom 2. April 2002

Das Protokoll liegt an der GV auf. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Zukünftig soll das Protokoll auf der Website publiziert werden.

3. Berichterstattung

3.1 Kurzbericht aus dem Vorstand

Der Präsident gibt einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Jahr. Er bedankt sich bei allen VS-Mitgliedern und den Verantwortlichen der Fachgruppen für ihre ehrenamtliche Arbeit. Ein Dank geht insbesondere auch an das AWEL, Herrn Hansruedi Kunz, das die Arbeit des FEZ finanziell und ideell massgeblich unterstützt.

3.2 Kurzbericht der FG MINERGIE

Roland Vogel informiert über Ziele und Zwecke und insbesondere auch über die vielfältigen Aktivitäten. Die Fachgruppe hat sich zu sieben Sitzungen getroffen. Der Hauptfokus der Aktivitäten richtete sich dabei auf den Aufbau der neuen Ausbildungsmodule. Weitere Kurse „MINERGIE-Nachweis für Baufachleute“ und „Komfortlüftung für Architekten“ sind für das Jahre 2003 ausgeschrieben respektive bereits durchgeführt worden.

Das neuste Projekt der FG befasst sich mit einem Energie-Monitoring gebauter Beispiele.

Die Bauherrenkurse in der Baumusterzentrale werden weiterhin vom AWEL in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe angeboten.

3.3 Kurzbericht der FG Betriebsperformance

Robert Uetz berichtet über die Aktivitäten der FG Betriebsperformance, wobei er zuerst die Mitglieder der FG vorgestellte, die sich seit Juli 2002 zu rund 18 Arbeitssitzungen traf. Bisher wurden zwei öffentlichen Infoveranstaltungen für Energie-Grossverbraucher mit rund 210 Teilnehmern (rund 160 Grossverbraucher) in Zusammenarbeit mit der Baudirektion des Kt. Zürich und des AWEL organisiert. Weitere Aktivitäten umfassten die Erstellung eines Info-Flyers und einer Beraterliste, Knüpfung von Partnerschaften mit EWZ, Städtische Werke Winterthur und EKZ, Erweiterung der Website und Einführung des EDV-Tools Energiebuchhaltung, das den Fachberatern abgegeben wird.

Den Beratungen liegen standardisierte Dienstleistungen zu Grunde, die von Beratung und Information bis zur Erfolgskontrolle und dem Reporting reichen. Weitere Aktivitäten sind geplant.

3.4 Kurzbericht weitere Fachgruppen

Die "**FG Lüftung**" in der prov. Zusammensetzung mit E. Schadegg, K. Roschmann, T. Püntener, HR. Kunz und A. Baumgartner haben eine erste Projektskizze diskutiert. Zurzeit wird die Finanzierung abgeklärt.

Die "**FG Qualität am Bau**" besteht als Idee, konkrete Vorschläge und Köpfe sind gesucht.

3.5 Kurzbericht der Geschäftsstelle

Die Tätigkeiten der GS sind im Jahresbericht dokumentiert. Dieser Bericht kann unter [www. forumenergie.ch](http://www.forumenergie.ch) heruntergeladen werden.

4. Rechnung und Revisorenbericht

A. Baumgartner präsentiert die Rechnung die bei einem Aufwand von Fr 178'592.80 und einem Ertrag von Fr. 188'375.00 einen Saldo von Fr 9'782.20 vorsieht. Das Vereinskapi tal erhöht sich hiermit auf Fr. 48'589.10. Gegenüber dem Budget ergeben sich jeweils grössere Differenzen, weil verschiedene Kostenstellen reine Durchlaufposten sind, die zu Jahresbeginn nicht klar budgetiert werden können (z. B. Aufwendungen der Fachgruppen).

Die Rechnung wurde von Frau Treichler und Herr Dinkelacker geprüft. Der Revisorenbericht wird von Herr Dinkelacker verlesen, wobei er die Genehmigung der Rechnung beantragt. Die Rechnung wird ohne Gegenstimme genehmigt.

5. Entlastung Vorstand und Geschäftsstelle

Der Vorstand und die Geschäftsstelle werden einstimmig entlastet.

6. Wahl des Vorstands

Erich Schadegg schlägt vor, den bisherigen Vorstand in corpore zu bestätigen. Aus der GV werden keine weiteren Vorschläge unterbreitet. Der Vorstand wird einstimmig bestätigt. Dank an alle Mitglieder des VS für ihre Arbeit.

7. Wahl der Revisionsstelle

Die beiden Revisoren - Frau Treichler und Herr Dinkelacker - stellen sich verdankenswerter Weise für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Besten Dank für die wichtige Arbeit.

8. Jahresprogramm, Budget und Mitgliederbeitrag

Der Geschäftsführer informiert über die geplanten Aktivitäten betreffend Events, Fachgruppen und Vorstandsarbeit.

Das Budget ist im Jahresbericht publiziert. Bei einem Aufwand von Fr. 240'500.- und einem Ertrag Fr. 235'300.- wird ein Budgetdefizit von Fr. 5'200.- prognostiziert.

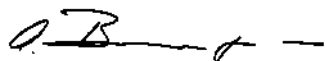
Der Vorstand beantragt den Mitgliederbeitrag auf Fr. 100.- zu belassen. Keine Einwendungen.

9. Varia

Aus dem Publikum wird vorgeschlagen, dass das FEZ zu den kommenden Abstimmungen (Atom-Moratorium) Stellung nimmt. HR. Kunz und E. Schadegg äussern sich negativ diesbezüglich, da das FEZ primär zu Sachfragen Stellung nehmen soll. Der Vorstand nimmt jedoch die Anregung entgegen, um allenfalls die Statuten entsprechend anzupassen.

Erich Schadegg bedankt sich nochmals bei allen Teilnehmenden und beendet die GV 2003 und lädt zu einem kleinen Stehlunch.

Für das Protokoll



A. Baumgartner

Beilage: Präsenzliste

Nachtrag zum Protokoll, Punkt 9

Anlässlich der Sitzung vom 15. März 2003 hat der Vorstand beschlossen die Statuten (Art. 5) nicht zu ändern. Der Artikel 5 der Statuten (Vereinstätigkeiten) gibt dem Vorstand die Freiheit dort politische Stellungnahmen zu verfassen wo es um tatsächliche Sachfragen geht die die Ziele und den Zweck des Vereins - Einsatz von Energie im Bereich von Bauten und Siedlungen - betreffen. Beim Atom-Moratorium ist dies nicht der Fall.